



## Aktuell in dieser Ausgabe

Grußwort des Bürgermeisters .....	2		
<b><u>Die Verwaltung informiert</u></b>		<b><u>Informationsdienst</u></b>	
Gemeinde sucht Auszubildenden	3	Yoga-Kurs in Heindlschlag .....	8
Änderung Flächennutzungsplan GE Jand-West ..	4	Erlebnistage Kreisjugendring .....	8
Aus dem Gemeinderat .....	4	Vhs Programm Januar/Februar .....	9
Führerscheinumtausch Jahrgänge 1965 – 1970 ..	4		
ILE Abteiland wird smarter .....	5	<b><u>Vereinsmitteilungen</u></b>	
25-jähriges Dienstjubiläum Helga Eisner .....	7	Glühweinstand der Jugendfeuerwehr .....	9
Abschaffung des Kinderreisepasses zum 1.1.2024	7	Termine der Freiw. Feuerwehr Jandelsbrunn ...	9
Festsetzung der Grundsteuer für 2024 .....	7	Termine der Freiw. Feuerwehr Wollaberg .....	9
Räum- und Streupflicht für Anlieger .....	7	Termine der Jagdgenossenschaften Sonnen ...	10
Christbaumabfuhr Weihnachten 2023 .....	8		
Reinigungskraft gesucht .....	8	Impressum .....	10

Bürgerservice im Rathaus  
Gemeinde Jandelsbrunn  
Hauptstraße 31  
94118 Jandelsbrunn

Tel: 0 85 83/96 00 0  
Fax: 0 85 83/96 00 24  
[info@jandelsbrunn.de](mailto:info@jandelsbrunn.de)  
[www.jandelsbrunn.de](http://www.jandelsbrunn.de)

Öffnungszeiten  
Mo - Mi 08.00 - 12.00 Uhr  
13.30 - 15.30 Uhr  
Do 08.00 - 12.00 Uhr  
13.00 - 17.00 Uhr  
Fr 08.00 - 12.00 Uhr

Recyclinghof  
Öffnungszeiten  
Sommer: Di, Fr 14-17 Uhr  
Winter: Di, Fr 13-16 Uhr  
Samstag 09-12 Uhr  
Bauhof 0 85 83/96100

Rettungsleitstelle,  
Notarzt, Feuerwehr 112  
Polizei Waldkirchen  
Tel: 0 85 81/9865660

## Grußwort des Bürgermeisters

---



Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
verehrte Gäste in Jandelsbrunn,

wie im Flug ist dieses Jahr vergangen. Wir nähern uns mit großen Schritten dem Weihnachtsfest und ehe wir uns umsehen, endet auch schon das Jahr 2023. Täglich bringt der Postbote Weihnachtspost ins Haus.

Auf jeder Weihnachtskarte wird der Wunsch nach einem friedvollen Weihnachtsfest kundgetan. Anhand der Nachrichten aus der Ukraine oder aus dem Gazastreifen wird uns jedoch täglich vor Augen geführt, welches Leid tagein tagaus durch Krieg verursacht wird. Es fällt angesichts dieser Meldungen nicht leicht, an Frieden zu glauben. Doch gerade in dieser Zeit sollten wir das Mysterium von Weihnachten auf uns wirken lassen. Christus kommt in ärmlichster Umgebung zur Welt und zeigt uns in Gestalt eines kleinen Kindes, wie einfach eigentlich Frieden ist. Frieden beginnt in uns selbst. Lassen wir es in uns wirken und fest daran glauben, denn gerade hier versetzt Glaube Berge.

In diesem Sinne nehme ich zum Anlass, mich recht herzlich bei allen Mitarbeitern der Regierung von Niederbayern, dem Amt für Ländliche Entwicklung, dem Wasserwirtschaftsamt Deggendorf, dem staatlichen Bauamt Passau sowie beim Landratsamt Freyung-Grafenau für deren wohlwollende und konstruktive Zusammenarbeit mit der Gemeinde Jandelsbrunn zu bedanken. Ferner gilt mein Dank allen Mitarbeitern in der Verwaltung, beim Bauhof, bei meinen Stellvertretern Josef Sommer und Franz Obergroßberger, bei den Gemeinderäten, bei HH. Pfarrer Christian Hektor, beim Kindergarten- und Schulpersonal, bei allen Feuerwehren und Betrieben sowie dem Wirtschaftsnetzwerk, bei allen Vereinen und Verbänden und Ihnen, der gesamten Bevölkerung und auch allen Freunden und Bekannten. Nicht zu vergessen allen ehrenamtlich Tätigen, die zum Wohl der Gemeinde beitragen.

Nur im Zusammenhalt gelingt es, die Gemeinde in wirtschaftlich und sozial solide Situation zu bringen. Dies gilt gerade auch für die Zukunft, denn große Herausforderungen erwarten uns wieder im kommenden Jahr. So laufen beispielsweise die Planungen für die Erneuerung der Hauptwasserleitung in der Hauptstraße, die wir in 2024 beginnen wollen. Ebenso müssen wir uns um die Entwässerung im Ortskern Jandelsbrunn kümmern. Das Bürgerzentrum Jandelsbrunn wird fertig werden. Und es wird noch Vieles auf uns zukommen, was wir heute noch gar nicht wissen und abschätzen können. Ich vertraue deshalb auf Sie alle, denn zusammen werden wir auch das kommende Jahr wieder meistern.

Vorerst jedoch wünsche ich Ihnen allen ein segensreiches und friedvolles Weihnachten und für das kommende Jahr alles Gute und Gottes Segen.

Ihr Bürgermeister  
Roland Freund

A handwritten signature in black ink that reads "Roland Freund". The signature is written in a cursive style with a long, sweeping underline.

## Die Verwaltung informiert

---

### Die Gemeinde Jandelsbrunn

sucht zum Ausbildungsbeginn Herbst 2024 in Vollzeit einen Auszubildenden zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

#### In der Kommunalverwaltung bei der Gemeinde Jandelsbrunn...

... hast Du die Möglichkeit, direkt mit Bürgerinnen und Bürgern zusammenzuarbeiten sowie bei der Entwicklung und Gestaltung unserer Gemeinde mitzuwirken!

Die Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) beginnt am 01.09.2024 und dauert drei Jahre.

Die Praxisphasen deiner Ausbildung absolvierst du im neuen Rathaus in Jandelsbrunn. Die Theorieabschnitte finden an der Berufsschule II in Passau statt. Um dein Wissen zu vertiefen, nimmst du zusätzlich an Lehrgängen der Bayerischen Verwaltungsschule teil. Theorie und Praxis finden im ständigen Wechsel statt. Es wird also nie eintönig.

Weitere Infos zur Ausbildung findest du hier:

<http://www.bvs.de/ausbildung/verwaltung/verwaltungsfachangestellte-vfa-k>

Die Tätigkeiten in der Gemeinde sind sehr vielseitig. Sie umfassen Arbeiten in der Kämmerei, der Gemeindegasse, im Sozialwesen, im Einwohnermeldeamt oder im Ordnungsamt. Du kommunizierst direkt mit den Bürgerinnen und Bürgern, erledigst verschiedene Bürotätigkeiten und erhältst rechtliche Einblicke in die öffentliche Verwaltung.

#### Voraussetzung:

Die Voraussetzung für eine Einstellung ist ein guter mittlerer Bildungsabschluss. Verantwortungsbewusstsein und Freude am Umgang mit Menschen solltest du haben. Sofern du Interesse an rechtlichen und wirtschaftlichen Zusammenhängen hast, wird dir dies den Einstieg in das Arbeiten mit Rechtsvorschriften erleichtern. Alles Weitere bringen wir dir bei.

#### Wir bieten:

- Hohes Ausbildungsgehalt:
  1. Ausbildungsjahr: 1.068,26 € brutto monatlich
  2. Ausbildungsjahr: 1.118,20 € brutto monatlich
  3. Ausbildungsjahr: 1.164,02 € brutto monatlich
- Übernahme nach der Ausbildung
- Kostenlose Unterkunft und Verpflegung bei den Lehrgängen
- Übernahme der Reisekosten von Ausbildungsreisen
- Übernahme der Kosten für notwendige Ausbildungsmittel
- Krisensicherer Arbeitsplatz

Anerkannt schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Für nähere Auskünfte steht Max Pöschl (08583 960012) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns über deine Bewerbung bis zum 29.12.2023 an:  
Gemeinde Jandelsbrunn, Hauptstraße 31, 94118 Jandelsbrunn

---

**Bekanntmachung  
über den Beschluss zur Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan sowie die Erweiterung des qualifizierten Bebauungsplanes für das Gewerbegebiet  
„GE Jandelsbrunn-West, 3. Erweiterung“  
Frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit  
nach § 3 Abs. 1 BauGB**

I.

Der Gemeinderat Jandelsbrunn hat am 12.12.2023 beschlossen, den bestehenden Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan mittels Deckblatt Nr. 44 für folgende Flurnummern zu ändern und gleichzeitig einen Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan zur Nutzung als Gewerbegebiet (§ 8 Baunutzungs-Verordnung – BauNVO -) aufzustellen:  
- Fl.Nr. 141, Teilfläche, Gmkg. Jandelsbrunn

Der Planbereich grenzt im Osten an das bestehende Gewerbegebiet an und ist umgrenzt

- im Süden landwirtschaftlicher Fläche
- im Westen vom Gewerbegebiet Jandelsbrunn Mösing II
- im Norden vom Adalbert-Stifter Geh- und Radweg

Mit der Erarbeitung eines Planentwurfes ist das Planungsbüro Thomas Arndörfer, Bgm.-Hermann-Fisch-Straße 15, 94136 Thyrnau, beauftragt worden.

II.

Die Planentwürfe wurden vom Gemeinderat in der Sitzung vom 12.12.2023 gebilligt.

III.

Die Planentwürfe sind in der Zeit vom 08.01.2024 bis 09.02.2024 zur Einsicht öffentlich ausgelegt und können in der Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 31, 94118 Jandelsbrunn, Zimmer 2 eingesehen werden. Auf Wunsch werden die Planungen erläutert. Gleichzeitig ist Gelegenheit zur Äußerung gegeben.

---

**Aus dem Gemeinderat**

Aus der Gemeinderatsitzung vom 10.10.2023

- Dem Antrag auf wesentliche Änderung nach § 16 Bundesimmissionsschutzgesetz der Biomasse-Heizanlage durch Errichtung eines zweiten Heizwerkes mit zusätzlicher Feuerungswärmeleistung von 844 MW am Standort Knaus-Tabbert wurde zugestimmt.

- Für den Bauantrag „Nutzungsänderung zu einer sporadisch genutzten Hobbyschreinerrei“ auf Flurnummer 814 Gemarkung Hinterleben wurde das Einvernehmen erteilt.
- Die Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung über die ILE Abteiland wurde beschlossen.

In der Gemeinderatsitzung am 07.11.2023 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Dem SSV Jandelsbrunn wird im Haushaltsjahr 2024 ein einmaliger Betrag von 270.000 Euro zweckgebunden für den Bau eines Kunstrasenspielfeldes als Zuschuss bewilligt. Des Weiteren übernimmt die Gemeinde eine Bankbürgschaft für ein Darlehen des SSV Jandelsbrunn für die Finanzierung des Kunstrasenspielfeldes. Das Gelände des bisherigen Sandsportplatzes wird für die Dauer von 30 Jahren dem SSV zur Nutzung überlassen.
- Die Pläne für die Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Jandelsbrunn durch Deckblatt 32 und die Änderung des Gewerbegebietes Wollaberg Südwest wurden gebilligt. Das Anhörungsverfahren nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB ist durchzuführen.
- Für die Einbeziehungssatzung Wollaberg Südwest wurde die Aufhebung beschlossen.
- Dem Bauantrag für die Aufstockung und den Umbau des Wohnhauses auf Flurnummer 1120/3 Gemarkung Jandelsbrunn wurde zugestimmt.
- Dem Bauantrag zum Teilumbau des bestehenden Wohnhauses mit Erweiterung auf Flurnummer 1224 Gemarkung Jandelsbrunn wurde ebenfalls zugestimmt.

---

**Kartenführerschein ersetzt den Papierschein  
Jahrgänge 1965 bis 1970 müssen bis zum  
19. Januar neuen Führerschein haben**

Alle Führerscheine (Papierführerscheine), die vor 1999 ausgestellt wurden, müssen seit dem Jahr 2022 in einem gestaffelten Verfahren in fälschungssichere Exemplare umgetauscht werden. Der Umtausch erfolgt nach dem Geburtsjahr. Aktuell sind die Geburtsjahrgänge 1965 bis 1970 dran. Sie müssen Ihre Papierführerscheine bis Freitag, 19.01.2024, in EU-Kartenführer-



scheine umgetauscht haben, darauf weisen die Mitarbeiter der Fahrerlaubnisbehörde am Landratsamt Freyung-Grafenau erneut hin. Wichtig: Betroffene sollten beachten, dass die Bearbeitungszeiten mehrere Wochen betragen können, insbesondere je näher der Stichtag 19. Januar rückt.

Darüber hinaus gibt es noch Bürgerinnen und Bürgern ab Geburtsjahrgang 1953 bis 1964 die ihren Papierführerschein noch nicht getauscht haben also ihren Stichtag (19.01.2023 bzw. 19.01.2022) eigentlich schon versäumt haben. Auch sie müssen ihr bisheriges Dokument in einen EU-Kartenführerschein umtauschen, so bald wie möglich. Wenn sie bei einer Polizeikontrolle den Papierschein vorzeigen, droht ihnen ein Bußgeld.

Fahrerlaubnisinhaber, deren Geburtsjahr vor 1953 liegt, müssen den Führerschein (Papierführerschein sowie EU-Scheckkartenführerschein) bis zum 19.01.2033 umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins. Der Umtausch von ab 1999 ausgestellten EU-Scheckkartenführerscheinen richtet sich nach dem Ausstellungsjahr des Führerscheines. Erster Stichtag für Führerscheine ausgestellt zwischen 1999 – 2001 ist der 19.01.2026.

Eine ausführliche Erläuterung sowie den entsprechenden Antrag als Download (unter „Dokumente“, „Führerschein-Pflichtumtausch“ und „Antrag Umstellung“) finden Betroffene auf der Homepage des Landkreises unter <https://www.freyung-grafenau.de/fuehrerschein/ersatzausstellung-eines-fuehrerscheins>.

Der Antrag kann bereits zuhause ausgefüllt und dann ins Amt mitgebracht werden.

Dem Antrag ist ein biometrisches Lichtbild (35 x 45 mm), der aktuelle Führerschein (in Kopie) und ein Personalausweis oder Reisepass (in Kopie) beizufügen. Ein Direktversand – von der Bundesdruckerei postalisch direkt an den Antragsteller ohne weiteren Termin am Amt – ist nur bei persönlicher Abgabe des Antrags unter Vorlage des Original-Führerscheins bei der Führerscheinstelle möglich.

Nach Ablauf der oben genannten Frist wird der alte Führerschein in der bisherigen Form ungültig. Die Fahrerlaubnis bleibt unverändert bestehen. Der neu ausgestellte Führerschein wird - unabhängig von der zugrundeliegenden Fahrerlaubnis - auf 15 Jahre befristet. Nach Ablauf dieser Gültigkeit muss ein neuer Führerschein ausgestellt werden.



In einem gestaffelten Verfahren müssen alle vor 2013 ausgestellten Führerscheine in fälschungssichere Exemplare umgetauscht werden. Der Umtausch erfolgt nach dem Geburtsjahr. Aktuell sind die Geburtenjahrgänge 1965 bis 1970 dran.

### ILE Abteiland wird smarter

Viele Themen hatten die Bürgermeister, Geschäftsleiter und ILE-Beauftragten der zehn Kommunen der ILE Abteiland (Integrierte Ländliche Entwicklung) in ihrer aktuellen Versammlung zu besprechen. Zuerst stellte Markus Garnitz von der Bayerischen Tourismus Marketing (BayTM) die Bayern-Cloud vor. Die Bayern-Cloud erhält über Schnittstellen touristische Daten, welche sie wiederum an verschiedenste Kanäle ausspielen kann. Somit würde der Einsatz der Bayern-Cloud mittelfristig für die Touristinformationen der Kommunen eine erhebliche Arbeitserleichterung bedeuten, da Daten nicht mehrfach in parallelen Systemen eingepflegt werden müssten – wengleich die erstmalige Erfassung vieler Daten zunächst einen Mehraufwand bedeutet.

Auch wäre es möglich, auf den jeweiligen Homepages eine digitale Karte über die BayTM zu integrieren, auf der Rad- und Wanderwege sowie z.B. Sehenswürdigkeiten angezeigt werden würden. Das besondere hierbei wäre, dass dieser Service lt. Markus Garnitz seitens BayTM kostenlos erfolgen könne. Dieses interessante Thema soll auf alle Fälle weiterverfolgt werden.

Die ILE Umsetzungsbegleiterin Edith Stadlmeyer informierte zu einem Treffen der Touristikerinnen und Touristiker der Abteiland-Kommunen. Dabei wurden u.a. Möglichkeiten der besseren kommunalen Zusammenarbeit diskutiert. Nun habe Hermann Reischl ein Konzept vorgelegt, das mehr Dynamik und eine bessere Vernetzung verspreche. Die Versammlung sprach sich aus, den interessanten Ansatz in kleinerer Runde näher zu besprechen.

Im Handlungsfeld Energie stellte Thomas Mader vom Büro Nigl & Mader, das die ILE fachlich begleitet, den „Fahrplan“ für das weitere Vorgehen vor. Zuerst erfolgen Gespräche und eine Art

Bestandsaufnahme mit jeder Kommune. Auch wurde entschieden, gemeinsam mit allen ILE-Kommunen anstatt einzeln einen Förderantrag für die Kommunale Wärmeplanung zu stellen.

Bürgermeister Klaus Weidinger aus Sonnen berichtete aus dem Handlungsfeld Digitalisierung vom Programm „Smarte ILE“, für das sich die ILE Abteiland bewerben könne. Hierbei würde der Technologie Campus Deggendorf – aufbauend auf das aktuell umgesetzte Projekt „Smarte Gemeinde Neureichenau“ – die ILE Kommunen bei der Erarbeitung einer Digitalen Strategie unterstützen. Ziel des stark vom Landwirtschaftsministerium geförderten Projekts ist es, die Erkenntnisse aus den vorangegangenen Projekten in die Breite zu übertragen, so dass möglichst viele Kommunen hiervon profitieren können. Die Beteiligtenversammlung beschloss, sich für dieses Projekt zu bewerben.

Über das Konzept, das im Rahmen des Projekts „Kreative Zentren“ der Stadt Hauzenberg entstand, berichtete Theresa Lenz vom städtischen Wirtschaftsreferat. In einer „Zukunftswerkstatt“ waren gemeinsam mit Hauzenberger Bürgerinnen und Bürgern zahlreiche Ideen erarbeitet worden, mit deren Hilfe die Innenstadt stärker belebt werden könne. Aus allen Ideen kristallisierten sich 8 Modellprojekte heraus, die sich an unterschiedliche Zielgruppen richten, wie

beispielsweise „Straße.Kunst.Hauzenberg“ oder „Stadtmöbel schaffen eine kreative Mitte“. Bürgerinnen und Besucher dürfen sich nach und nach auf die verschiedenen Veranstaltungen und Aktionen freuen.

Eine Minutensache war die Wahl der Vorsitzenden der ILE Abteiland. Für weitere drei Jahre übernahm Bürgermeisterin Gudrun Donaubauber den ersten, und Bürgermeister Roland Freund aus Jandelsbrunn den zweiten Vorsitz.

Ebenfalls schnell einig war man sich, auch für 2024 erneut das Regionalbudget beim Amt für Ländliche Entwicklung zu beantragen, um Kleinprojekte, die den Bürgern dienen, fördern zu können. Als verantwortliche Kommune stellte sich erneut der Markt Untergriesbach mit Bürgermeister Hermann Duschl zur Verfügung. Geeinigt wurde sich auch auf die Kriterien zur Beurteilung der Projekte sowie auf das Gremium, das die Bewertung der Projekte vornimmt.

Der Geschäftsleiter Michael Graml vom Markt Untergriesbach informierte aus dem Handlungsfeld Verwaltungszusammenarbeit über noch offene Plätze bei gemeinsamen Schulungsterminen. Da diese Termine hier regional stattfinden, entfallen für Mitarbeiter der Kommunen nicht nur weite Anfahrtswege, sondern es können auch Kosten eingespart werden, da die Dozenten direkt beauftragt werden.



Die Teilnehmer der Beteiligtenversammlung der ILE Abteiland v.l.n.r.: Max Pöschl (GL Jandelsbrunn), Johann Sterl (GL Obernzell), Michael Graml (GL Untergriesbach), Ludwig Prügl (Bgm Obernzell), Sven Päpflow (ALE), Adolf Barth (Bgm Breitenberg), Klaus Weidinger (Bgm Sonnen), Manfred Falkner (2. Bgm Untergriesbach), Gudrun Donaubauber (Bgm Hauzenberg und ILE-Vorsitzende), Theresa Lenz (Wirtschaftsförderung Hauzenberg), Alexander Höllmüller (GL Hauzenberg), Edith Stadlmeyer (ILE Umsetzungsbegleiterin), Franz Mautner (2. Bgm Thyrnau), Josef Sommer (2. Bgm Jandelsbrunn), Klaus Ernst (GL Thyrnau), Kristina Urmann (Bgm Neureichenau), Helga Altendorfer-Kristl (stv. GL Waldkirchen), Thomas Saiko (Stadtwerke Waldkirchen), Gernold Wagner (GL Neureichenau)

### **25-jähriges Dienstjubiläum Helga Eisner**

Früher oder später kommen alle zu mir. So lautet der Slogan von Helga Eisner, die im Einwohnermeldeamt des Rathauses Jandelsbrunn arbeitet. Wer sich in Jandelsbrunn an-, um- oder abmeldet, einen neuen Personalausweis oder Reisepass braucht oder aber im Standesamt zu tun hat, kommt zu Helga Eisner ins Rathaus. Sie ist die erste Kontaktperson im Rathaus, quasi die Visitenkarte und es ist kaum vorstellbar, dass es jemals anders gewesen sein könnte oder vielleicht auch irgendwann einmal anders sein wird. Höchste Zeit also, diese gute und stabile Arbeit auch einmal formell anzuerkennen. Mit lobenden Worten gratulierte Bürgermeister Roland Freund zum 25-jährigen Dienstjubiläum und überreichte eine Dankesurkunde.



### **Abschaffung des Kinderreisepasses zum 01.01.2024**

Wir möchten schnellstmöglich darauf aufmerksam machen, dass der Kinderreisepass zum 01.01.2024 abgeschafft wird. Kinderreisepässe dürfen also nur noch bis zum 31.12.2023 ausgestellt, verlängert oder aktualisiert werden. Die Gültigkeit bereits ausgestellter Kinderreisepässe bleibt davon unberührt.

Der Kinderreisepass wird abgeschafft, weil er aufgrund seiner seit 01.01.2021 nur noch einjährigen Gültigkeit und seiner teilweise fehlenden Anerkennung durch andere Staaten in seiner Verwendbarkeit und Bedeutung weiter abgenommen hat. Es wird angestrebt, das Spektrum an Dokumenten für Erwachsene und Kinder zu vereinheitlichen, Hürden in Bezug auf Einreisebestimmungen anderer Länder zu beseitigen und damit eine möglichst umfassende Nutzbarkeit von Dokumenten zu gewährleisten.

Als Ausweisdokumente für Kinder (ab Säuglingsalter) kommen Personalausweise in Betracht,

wenn nur Reisen innerhalb der EU geplant sind. Werden Reisen auch außerhalb der EU (auch Großbritannien) geplant, benötigt jedes Kind – wie auch die Eltern – einen regulären Reisepass. **Reisepass-Gebühr ab 01. Januar 2024**

Ab 01.01.2024 beträgt die Grundgebühr für antragstellende **Personen ab 24 Jahren beim Reisepass 70,00 Euro**. Der Zuschlag von 32 Euro für einen Pass mit 48 Seiten (statt regulär 32 Seiten) oder Express-Bestellung bleibt unverändert.

### **Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2024 durch öffentliche Bekanntmachung**

Vorbehaltlich der Erteilung anderslautender schriftlicher Grundsteuerbescheide im Jahr 2024 (z.B. Neuveranlagung, Änderung des Hebesatzes) wird gemäß S 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2024 in gleicher Höhe wie im Vorjahr festgesetzt.

Die Grundsteuer 2024 wird mit den in den zuletzt erteilten Grundstücksabgabenbescheiden festgesetzten Vierteljahresbeträgen jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November 2024 fällig. Sollten die Grundsteuerhebesätze geändert werden oder ändern sich die Besteuerungsgrundlagen (Messbeträge), werden Änderungsbescheide erteilt.

Mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Die Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tag der Bekanntmachung zu laufen beginnt, durch Widerspruch bei der Gemeinde angefochten werden.

### **Räum – und Streupflicht für Anlieger**



Vor Beginn der Wintersaison dürfen wir wieder an die Räum- und Streupflicht für Gehbahnen erinnern. Die Reinigungsflächen sind an Werktagen von 07:00 Uhr bis 20:00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 08:00 Uhr bis 20:00 Uhr von Schnee freizuhalten und zu streuen.

Wir bitten in Ihrem eigenen Interesse und letztlich auch zur Vermeidung von Schadensersatzansprüchen um Beachtung.



### Christbaumabfuhr Weihnachten 2023



In der Zeit von Montag, 02.01.2024 bis Samstag 13.01.2024 können **vollständig** abgeschmückte Weihnachtsbäume am Recyclinghof in Jandelsbrunn zu den bekannten Öffnungszeiten abgegeben werden. Die Bäume werden dann durch den ZAW abgeholt und verwertet. Nicht entfernte Schrauben und Metallteile können den Häcksler beschädigen, daher bitten wir darum nur vollständig abgeschmückte Christbäume abzugeben.

Die **Gemeindeverwaltung** ist vom 21.12.2023 ab 16:00 Uhr bis einschließlich 29.12.2023 geschlossen. Ab Dienstag, 02.01.2024 sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie da. In dringenden Fällen erreichen Sie das Standesamt unter 08583 917495 (Max Pöschl)

### **Reinigungskraft gesucht**

**Die Zahnarztpraxis ZM-Dres. Morhard** sucht eine engagierte Reinigungskraft (m/w/d) für 8 Stunden/Woche. Ihre Aufgaben umfassen die Pflege der Praxisräumlichkeiten. Es wird eine sehr gute Bezahlung geboten. Bewerbung bitte telefonisch unter **08583/918154**

## Informationsdienst

### **Yoga**

Für Leib und Seele, verbessere deine Lebensqualität mit Körperarbeit, Atemarbeit und Meditation.  
Tu deinem Leib Gutes, damit deine Seele Lust hat, darin zu wohnen. *(Teresa von Avila)*

Bei Interesse melde dich bitte bei mir:  
Heidi Kornexl, Yogalehrerin  
Tel: 0176/45846698

Montags in Heindschlag „Alte Schule“  
um 17:15 Uhr und um 19.00 Uhr

Start: 15.01.2024  
Kursgebühr: 8,00 EUR pro Einheit ca. 75 min

Du benötigst bequeme Sportkleidung, Yoga- oder Gymnastikmatte und eine leichte Decke.  
Falls vorhanden Yogakissen und -blöcke.

### **WINTER- UND SKIFREIZEIT**

Freitag, 23.02. bis Sonntag, 25.02.2024

Am „Gletscher des bayerischen Waldes“ rund um den Almburg in **Mitterdorf** werden wir gemeinsam mit den „Erlebnistagen“ wieder ein tolles Programm auf die Beine stellen. Neben Ski- oder Snowboardfahren gibt's Action beim Klettern oder Abseilen und sogar eine kleine Wanderung mit Schneeschuhen ist möglich. Das Angebot ist geeignet für Kinder im Alter zwischen 8 und 13 Jahren, die schon Erfahrung im Ski- oder Snowboardfahren mitbringen. Es können bis zu 27 Kinder an der Winter- und Skifreizeit teilnehmen.

Das komplette 3-Tages-Programm kostet 160 €. Achtung: Es hat Freizeitcharakter und kann keinen Skikurs ersetzen. Skier oder Snowboards können gegen Aufpreis geliehen werden. Es besteht Helmpflicht.

Die Anmeldung unter [www.kjr-frg.de/programm](http://www.kjr-frg.de/programm). Fragen beantwortet die Geschäftsstelle des Kreisjugendrings Freyung-Grafenau unter 08551/915423 oder unter [info@kreisjugendring-frg.de](mailto:info@kreisjugendring-frg.de)





08.01.2024 16:30 Uhr Kampfkatzen-Aufbaukurs  
 09.01.2024 09:00 Uhr Yoga für alle-fließen, bewegen, atmen  
 09.01.2024 16:30 Uhr Kampfkatzen – Aufbaukurs  
 09.01.2024 18:00 Uhr Englisch A1.2  
 10.01.2024 15:15 Uhr Kampfkatzen Fortgeschrittene – Neu!  
 10.01.2024 16:30 Uhr Kampfkatzen Fortgeschrittene  
 10.01.2024 18:00 Uhr Kickbox Aerobic  
 13.01.2024 09:00 Uhr Einfühlsame, wertschätzende, gewaltfreie Kommunikation  
 13.01.2024 14:00 Uhr Kampfkatzen-Kostenlose Schnupperstunde  
 13.01.2024 15:15 Uhr Kampfkatzen – Grundkurs  
 15.01.2024 19:15 Uhr Pilates für Einsteiger  
 16.01.2024 17:00 Uhr Mama Pilates Workout nach der Schwangerschaft  
 16.01.2024 18:15 Uhr AgilityLife - Ihr beweglichkeitsorientiertes Faszientraining  
 18.01.2024 09:30 Uhr Pilates für Einsteiger am Vormittag  
 18.01.2024 10:00 Uhr Mama Pilates Workout in der Schwangerschaft  
 21.02.2024 18:00 Uhr Kickbox Aerobic  
 26.02.2024 17:00 Uhr Italienisch A2 – Fortsetzungskurs  
 26.02.2024 18:00 Uhr Recken, Strecken, Dehnen  
 26.02.2024 18:45 Uhr Italienisch A1.1 (ohne Vorkenntnisse)

### Online-Kurse:

08.01.2024 18:00 Uhr Qualitätsmanagement nach ISO 9001 für KMUs  
 08.01.2024 19:00 Uhr Zwölf Zutaten für ein erfülltes Leben  
 09.01.2024 18:30 Uhr Programmieren mit Java-Grundlagen  
 11.01.2024 19:00 Uhr Die erweiterten Möglichkeiten der Adobe Creative Cloud  
 11.01.2024 19:00 Uhr Das Google-Konto: Praktische Funktionen und Sicherheit  
 15.01.2024 19:00 Uhr Das ABC der erfolgreichen Online-Bewerbung  
 15.01.2024 19:00 Uhr „Gewusst wie“ – EXCEL: Die Verweisfunktionen clever verwenden  
 18.01.2024 19:30 Uhr „Nix g` sagt is g`lobt g`nua!“ Loben will gelernt sein  
 19.01.2024 19:00 Uhr Cookies, Tracker und Co.  
 20.01.2024 11:00 Uhr Small Talk auf Englisch: Floskeln-Phrasen-Redewendungen  
 23.01.2024 19:30 Uhr Aktive Wechseljahre Teil 1  
 24.01.2024 19:30 Uhr Essen gegen das Vergessen! – Demenz vorbeugen!  
 27.01.2024 10:00 Uhr Italienisch intensiv – Präpositionen Teil A  
 30.01.2024 19:30 Uhr Aktive Wechseljahre Teil 2

Viele weitere Kurse finden Sie in unserem Programmheft, sowie im Internet unter: [www.vhs-freyung-grafenau.de](http://www.vhs-freyung-grafenau.de)  
 Gerne senden wir Ihnen auch ein Programmheft zu!

### Anmeldung und Information:

vhs des Landkreises Freyung-Grafenau,  
 Frauenberg 17, 94481 Grafenau, Tel.  
 08551/57-3300

## Vereinsmitteilungen

### Glühweinstand der Jugendfeuerwehr

Die Termine sind: 16.12. und 23.12. ab 17:00 Uhr und am 31.12. ab 13:00 Uhr. Ort: gegenüber der Brauerei

Am Samstag, 10.02.2024 ab 19 Uhr  
 Faschingsball im Unterraum der Pfarrkirche Jandelsbrunn - Masken erwünscht

### Freiwillige Feuerwehr Jandelsbrunn



Am Samstag, 13.01.2024, um 19 Uhr  
 Gottesdienst für die verstorbenen Mitglieder der Feuerwehr, anschließend  
 Jahreshauptversammlung im Unter-  
 raum



### Freiwillige Feuerwehr Wollaberg

05. Januar 2024 Rauhnduldsingen der  
 Feuerwehr Wollaberg, Beginn 14 Uhr

07. Januar 2024 Jahreshauptversammlung, 8:30 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche Wollaberg, 10:00 Uhr Jahreshauptversammlung im Gasthaus Fesl Wollaberg.

### Termine Jagdversammlungen der Jagdgenossenschaften, Gemeinde Sonnen

#### **Samstag, 02. März**

Jagdversammlung mit Jagdossen des Jagdbogens Thierham-Schauberg, 13:00 Uhr Kaffeekränzchen, 19:30 Uhr Jagdversammlung mit

Jagdossen, eingeladen sind auch alle Altenteiler, Gasthaus Bauer/Andorfer, Sonnen

#### **Samstag, 02. März**

Jagdversammlung mit Jagdossen des Jagdbogens Oberneureuth, 20:00 Uhr, Gasthaus am Flugplatz, Oberneureuth, eingeladen sind auch alle Altenteiler

#### **Samstag, 09. März**

Jagdversammlung mit Neuwahlen und Jagdossen der Jagdgenossenschaft Sonnen, 19:00 Uhr, Gasthaus Bauer/Andorfer, Sonnen

## Impressum

Herausgeber: Gemeinde Jandelsbrunn, Hauptstraße 31, 94118 Jandelsbrunn

Verantwortlich für den gemeindlichen Teil: Bürgermeister Roland Freund

Veröffentlichungen von redaktionseigenen Artikeln, auch auszugsweise, bedürfen der Zustimmung des Herausgebers.

### Text- und Bildnachweis

Beiträge von Gemeinde, Landratsamt FRG, Heidi Kornexl, Jagdgenossenschaft Gemeinde Sonnen

Fotos/Grafiken: Gemeinde, BMDV, Otto Donaubauer PNP, Josef Schinagl

Titelbild: Sabine Kern

Redaktions- und Anzeigenschluss:	30. Januar 2024
Die nächste Ausgabe erscheint am:	10. Februar 2024

